Wasserturm mit Benzinhaus der ehem. Zeltfabrik Stromeyer

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/175276436010/

ID: 175276436010 **Datum:** 24.11.2016 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Turmstraße
Hausnummer:	30 / 32
Postleitzahl:	78467
Stadt-Teilort:	Konstanz
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Konstanz (Landkreis)
Gemeinde:	Konstanz
Wohnplatz:	Konstanz
Wohnplatzschlüssel:	8335043012
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Ludwig Stromeyer und Julius Landauer gründeten am 16. April 1872 in Romanshorn die Zeltfabrik Landauer & Stromeyer. 1873 wurde das Unternehmen nach Konstanz in die Münzgasse verlegt. 1878 verließ Mitgründer Landauer die Firma. 1881 wurde die Firma in L. Stromeyer & Co. geändert.
1885 wurde von der Firma L. Stromeyer & Co. am Seerhein in Konstanz ein 150.000 qm großes Gelände aufgekauft und eine Fabrik gebaut, die Namensgeber für das Viertel Stromeyersdorf wurde.
1910 zerstörte ein Brand Teile der Fabrik. Beim Wiederaufbau und der Erweiterung wurde der heute unter

Denkmalschutz stehende Wasserturm mit Benzinhaus für die Brauch- und Löschwasserversorgung errichtet. 1973 musste das Unternehmen Konkurs anmelden. Im Verlauf des 8 Jahre andauernden Konkursverfahrens fiel der Wasserturm an die Stadt Konstanz. Danach stand das Gebäude nebst Benzinhaus ungenutzt. Erst im Dezember 2009 wurde der Turm von der Wasserturm Stromeyersdorf GbR erworben. Seit Januar 2010 wurde mit Teilen der Umbauarbeiten begonnen.

1. Bauphase:
(1910 - 1911)

Errichtung des Wasserturmes (a) nach Plänen des Industriearchitekten Philip Jakob Manz.

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)

Lagedetail:

- Industrieanlage
  - allgemein

Bauwerkstyp:

- Bauten für Ver- und Entsorgung
  - Wasserturm

2. Bauphase:
(2010)

Sanierung des Turms und der Blechkuppel. Aus der Zeit um 2010 stammt auch der westlich an den Turm gebaute Aufzugsturm mit Verbindungsemporen.

Betroffene Gebäudeteile:

- Anbau

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bestandsaufnahme und Restaurierungskonzept

Beschreibung

Umgebung, Lage:

Der Wasserturm befindet sich im Konstanzer Gewerbegebiet Stromeyersdorf, auf der der nördlichen Rheinseite, dem Gebiet der ehem. Zeltfabrik Stromeyer und nur wenige Meter vom Rheinufer entfernt.

Lagedetail:

- Industrieanlage
  - allgemein

Bauwerkstyp:

- Bauten für Ver- und Entsorgung
  - Wasserturm

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):

34m hoher, oktogonaler Turm mit rundem Hochbehälter und Zwiebelkuppel, Turmunterbau mit dreiseitigen Eingangsvorbauten mit gerundeten Giebeln, Pilastern und ovalem Giebelfenster in Formen des Jugendstils.

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:

keine Angaben

Vorgefundener Zustand (z.B.

Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Skelettbau
	  • Eisen- und Stahlbetonskelett
	• Dachform
	  • Zwiebeldach/-helm

Konstruktion/Material:	34m hoher Stahlbetonbau mit Blechdachhelm.